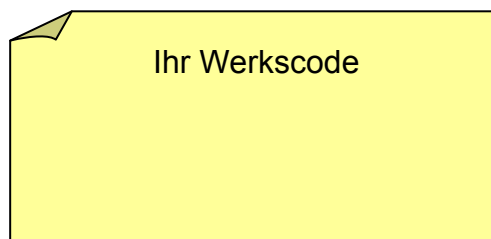


# Bedienungsanleitung



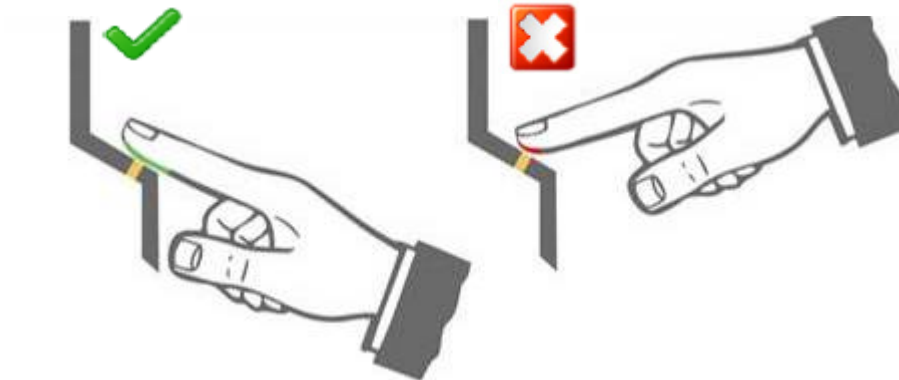
## Inhalt

<b>1</b>	<b>Fingerführung</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Bedienung Fingerscan</b> .....	<b>3</b>
2.1	Verhalten bei Türöffnung (nur Variante Türeinbau).....	3
2.2	Auslieferungszustand.....	4
2.3	Masterfinger einlernen.....	5
2.4	Benutzerfinger einlernen (Standard-Modus) .....	7
2.5	Identifikation .....	8
2.6	Alle Finger (einschl. Masterfinger) mit Masterfinger löschen.....	9
2.7	Ändern des Werkscode .....	10
2.8	Alle Finger (einschl. Masterfinger) mit Programmiergerät löschen.....	10
2.9	Alle Finger (einschl. Masterfinger) per Inneneinheit löschen.....	10
2.10	Sperrmodus (Sperrren/Entsperrren des Terminals).....	11
<b>3</b>	<b>Funktionen in Verbindung mit dem Programmiergerät</b> .....	<b>12</b>
3.1	Abkürzungen und Tastenbelegungen des Programmiergeräts: .....	12
3.2	Masterfinger einlernen.....	13
3.3	Benutzerfinger einlernen (Modus Indexverwaltung) .....	15
3.4	Einzelne Benutzerfinger löschen (Modus Indexverwaltung).....	16
3.5	Alle Benutzerfinger löschen.....	17
3.6	Einstellen der Sicherheitsstufe .....	18
3.7	Einstellen der Relais-Schaltzeit der Inneneinheit (nur bei Variante AP/UP).....	18
3.8	Sperrren von IDs (Modus Indexverwaltung) .....	19
3.9	Entsperrren von IDs (Modus Indexverwaltung) .....	20
3.10	ID kontrollieren (Überprüfung, ob eine ID bereits vergeben ist) .....	20
3.11	Zuordnung von ID und Person .....	21
<b>4</b>	<b>Bedienung der Codetastatur</b> .....	<b>22</b>
4.1	Mastercode ändern .....	22
4.2	Benutzercode setzen/ändern .....	23
4.3	Benutzercode löschen.....	23
4.4	Einstellen der Relais-Schaltzeit der Inneneinheit (nur bei Variante AP/UP).....	24
4.5	Alle Benutzercodes löschen.....	25
4.6	Tür öffnen.....	25



## 1 Fingerführung

Zur optimalen Erkennung der Fingerabdrücke wird eine große Fläche des Fingerabdrucks benötigt. Hierzu sollte der Finger möglichst flach über den Sensor gezogen werden.



## 2 Bedienung Fingerscan

Funktion	Beschreibung	Vorgehensweise
<b>Masterfinger einlernen</b>	Verwaltungsfinger festlegen	Voraussetzung: Gerät ist im Auslieferungszustand 3x Masterfinger einlernen. Nach jeder Fingeraufnahme muss ca. 3 s gewartet werden
<b>Benutzerfinger einlernen</b>	Scannen von Benutzerfinger	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Masterfinger scannen</li> <li>2. Benutzerfinger scannen</li> <li>3. Masterfinger scannen</li> </ol>
<b>Identifikation</b>	Zutritt an der Tür	Benutzerfinger über den Sensor ziehen
<b>alle Finger löschen (Reset)</b>	Zurücksetzen zum Initialzustand	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. 3x Masterfinger scannen</li> <li>2. 30 Sek. warten bis der Auslieferungszustand erreicht ist</li> </ol>
<b>Entsperrern des Terminals</b>	Verlassen des Sperrmodus	2x direkt nacheinander einen eingelernten Finger (Master- oder Benutzerfinger) über den Sensor ziehen

### 2.1 Verhalten bei Türöffnung (nur Variante Türeinbau)

Wird die Tür länger als 12 s geöffnet, wird das Sensor-Modul abgeschaltet. Bei kurzzeitigen Abschaltungen erreicht der Fingerscan-Sensor innerhalb von 3 bis 5 Sekunden seine optimale Betriebstemperatur. Nach einer dauerhaften Türöffnung größer als 10 Minuten dauert es 15 bis 20 Sekunden bis der Fingerscan-Sensor seine optimale Betriebstemperatur erreicht. In dieser Aufwärmphase kann es vorkommen, dass ein Finger nicht erkannt wird (Abweisung mit LED rot). Ziehen Sie Ihren Finger in diesem Fall bitte erneut über den Sensor. Die Codetastatur benötigt keine Aufwärmzeit nach einer Abschaltung.

Die gespeicherten Fingerabdrücke bzw. die Benutzercodes zur Türöffnung (Templates) bleiben bei Stromausfall erhalten.

## **2.2 Auslieferungszustand**

Die ersten 3 Finger, die im Gerät eingelesen werden, sind Masterfinger. Die Masterfinger dienen zur Administration des Systems. Danach können Sie über die Masterfinger sogenannte Benutzerfinger zur Türöffnung einlernen.

Sie können nun entscheiden, ob Sie die Benutzerfinger ohne Programmiergerät einlesen oder ob Sie Indexbasiert mit dem Programmiergerät arbeiten.

Der Standard-Modus hat den Vorteil, dass Sie zum Einlesen von neuen Benutzerfingern kein Programmiergerät benötigen.

Der Modus Indexverwaltung hat den Vorteil, dass Sie Benutzerfinger ohne das Vorhandensein des zu löschenden Benutzerfinger löschen können.

Sie können das Fingerscan-Modul vom Standard-Modus (Default) in den Modus Indexverwaltung umschalten.

Das Umschalten funktioniert nur im Auslieferungszustand (alle LEDs leuchten). Falls Sie schon Finger im Masterfinger-Modus eingelernt haben, müssen Sie vor der Umstellung einen Werksreset durchführen. Hierbei gehen alle gespeicherten Informationen verloren.

Die Umstellung erfolgt über das mitgelieferte Programmiergerät.

Zur Umstellung in den Modus Indexverwaltung halten Sie das Programmiergerät direkt vor die blaue Leuchtdiode des Moduls.

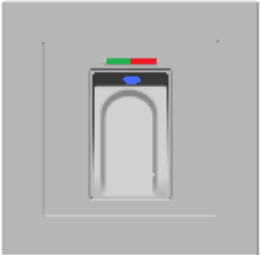

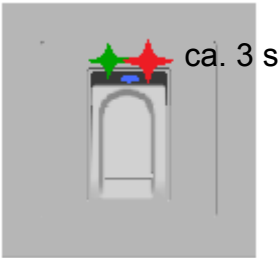
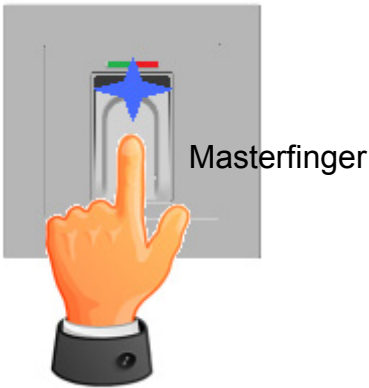
Geben Sie folgende Tastenfolge mit dem Programmiergerät ein:

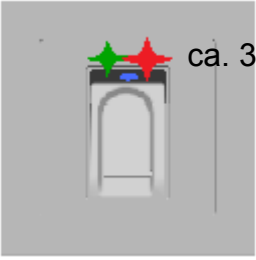
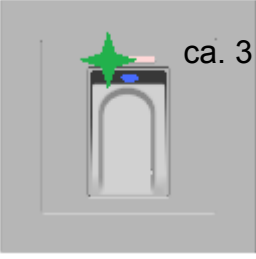
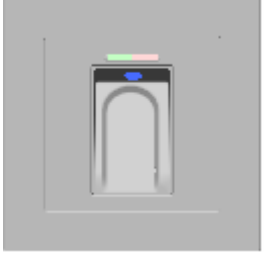
99->OK->51->OK      Umschaltung eines Moduls auf Indexverwaltung

Zur Umstellung in den Standard-Modus geben Sie folgende Tastenfolge ein:

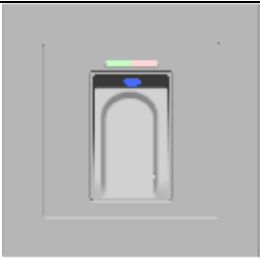



99->OK->50->OK      Umschaltung eines Moduls auf Standard-Modus


## 2.3 Masterfinger einlernen

	<p>Das Gerät ist initialisiert. Die rote + grüne + blaue LED leuchten dauerhaft.</p>
	<p>Den ersten Masterfinger über den Sensor ziehen: Die blaue LED blinkt.</p>
	<p>ca. 3 Sek. warten. Die rote + grüne LED blinken aus und wieder ein. Zwischen den einzelnen Masterfinger-Einlernvorgängen nicht mehr als 60 s. verstreichen lassen, sonst muss das Einlernen wiederholt werden</p>
	<p>Den zweiten Masterfinger über den Sensor ziehen: Die blaue LED blinkt.</p>

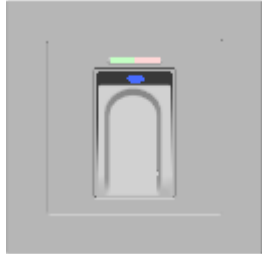


	<p>ca. 3 Sek. warten. Die rote + grüne LED blinken aus und wieder ein.</p>
	<p>Den dritten Masterfinger über den Sensor ziehen: Die blaue LED blinkt.</p>
	<p>ca. 3 Sek. warten. Die grüne LED blinkt aus und wieder ein.</p>
	<p>Wurde beim Einlernvorgang ein Finger über den Sensor gezogen und nicht als Masterfinger akzeptiert, so leuchten die rote + grüne LED weiterhin. Der Masterfinger-Einlernvorgang muss wiederholt werden.</p> <p>Wenn alle 3 Masterfinger eingelernt sind, befindet sich das Gerät im Betriebszustand: Nur die blaue LED leuchtet. Es können nun Benutzerfinger eingelernt werden.</p>

## 2.4 Benutzerfinger einlernen (Standard-Modus)

	<p>Gerät befindet sich im Betriebszustand, nur die blaue LED leuchtet. Masterfinger dürfen <u>nicht</u> als Benutzerfinger eingelernt werden!</p>
	<p>Einen Masterfinger über den Sensor ziehen, rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>
	<p>Einen oder mehrere Benutzerfinger über den Sensor ziehen, bei erfolgreichem Einlernen leuchtet die grüne LED. Timeout: 10 Sek. Zwischen den einzelnen Benutzerfinger-Einlernvorgängen nicht mehr als 10 s verstreichen lassen, sonst muss das Einlernen wiederholt werden. Es wird empfohlen, einzelne Benutzerfinger 3 Mal einzulernen, um die Wiedererkennungsrate zu optimieren. Bei „schwierigen“ Fingern kann es notwendig sein, denselben Benutzerfinger bis zu 6 Mal einzulernen oder einen anderen Finger als Benutzerfinger zu verwenden.</p>
	<p>Bei nicht ausreichender Qualität des Lesevorgangs leuchtet die rote LED. In diesem Fall den Benutzerfinger-Einlernvorgang wiederholen.</p>


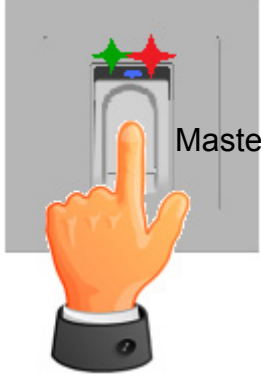


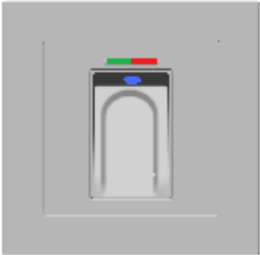
 <p>Masterfinger</p>	<p>Das Abschließen des Einlernvorganges erfolgt durch erneutes Einlesen eines Masterfingers. Rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>
---	--

## 2.5 Identifikation

	<p>Gerät befindet sich im Betriebszustand, nur die blaue LED leuchtet.</p>
	<p>Den Benutzerfinger über den Sensor ziehen. Bei Fingererkennung leuchtet die grüne LED auf und das Relais wird geschaltet</p>
	<p>Bei Nichterkennung des Fingers leuchtet die rote LED auf.</p>



## 2.6 Alle Finger (einschl. Masterfinger) mit Masterfinger löschen

	<p>Gerät befindet sich im Betriebszustand, nur die blaue LED leuchtet. Hierfür muss der Masterfinger insgesamt <b>3 Mal</b> hintereinander über den Sensor gezogen werden</p>
	<p>Einen Masterfinger über den Sensor ziehen, rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>
	<p>Nach zweimaligem Einlesen des Masterfingers wird durch kurzes Blinken der roten und grünen LED darauf hingewiesen, dass der Löschmodus initialisiert wird.</p>
	<p>Nach dem dritten Durchziehen des Masterfingers wird der Löschvorgang gestartet. Dies wird durch Aufleuchten der grünen LED signalisiert.</p>
	<p>Anschließend befindet sich das Gerät wieder im Auslieferungszustand (rote + grüne + blaue LED leuchten)</p>

## 2.7 Ändern des Werkscode

**Achtung!** Wir empfehlen, den Werkscode unbedingt durch einen eigenen Mastercode zu ersetzen.

Mit folgender Prozedur können Sie den Werkscode mit dem Programmiergerät ändern:

D-> E-> Alter CODE -> OK -> neuer CODE -> OK

Der neue Mastercode muss 6-stellig sein.

**Achtung!** Der Mastercode wird durch das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen nicht verändert. Falls Sie einen eigenen Mastercode festgelegt haben, so gilt dieser nach dem Reset weiterhin.

## 2.8 Alle Finger (einschl. Masterfinger) mit Programmiergerät löschen

Alternativ kann das Fingerscan-Modul über das mitgelieferte Programmiergerät zurückgesetzt werden. Hierbei werden alle gespeicherten Fingerdaten gelöscht.

Halten Sie das Programmiergerät direkt vor die blaue Leuchtdiode des Moduls.

Durch Drücken der Tastenfolge DA -> CODE -> OK wird der Reset ausgelöst. Jedes

Drücken einer Taste wird durch kurzes aufleuchten der grünen LED optisch angezeigt.

Leuchtet nach dem Drücken einer Taste die grüne LED nicht auf, wiederholen Sie die Eingabe.

Den Werkscode entnehmen Sie Seite 2 dieser Anleitung. Alternativ befindet sich ein Aufkleber mit dem Werkscode auf der Rückseite des Programmiergeräts.

Danach ist das Gerät wieder im Auslieferungszustand (rote + grüne + blaue LED leuchten konstant).



## 2.9 Alle Finger (einschl. Masterfinger) per Inneneinheit löschen

Bei der Unter- bzw. Aufputz-Variante können Sie über die Inneneinheit einen Reset auf Werkseinstellungen mit der Löschung aller Fingerdaten auslösen. Drücken Sie hierzu die Taste

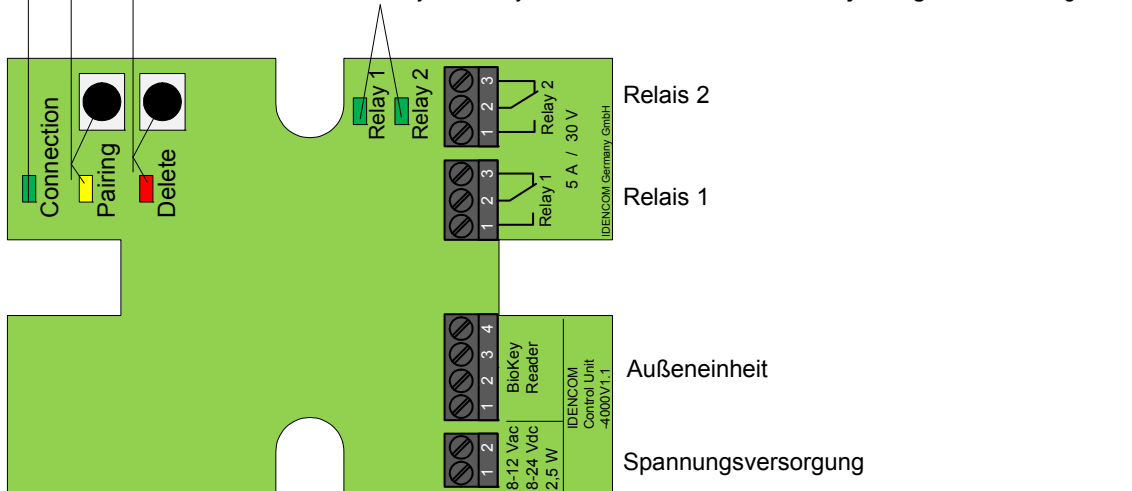
„Delete“ bis die rote LED leuchtet. Danach ist das Gerät wieder im Auslieferungszustand (rote + grüne + blaue LED leuchten konstant).

„Connection“ – LED: **leuchtet dauerhaft**, wenn **Verbindung** mit der Außeneinheit **OK** ist


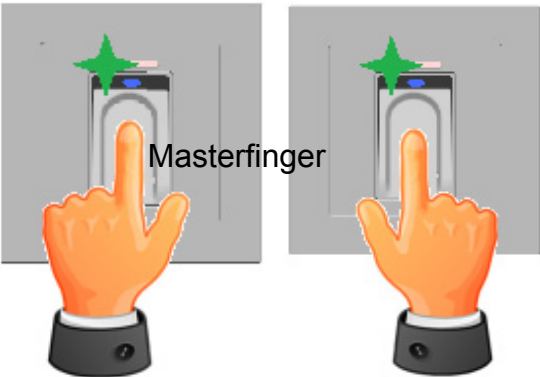
„Pairing“ – LED: **blinkt dauerhaft**, wenn Außen- und Inneneinheit noch **nicht gepairt** sind  
Taster: löst **Pairing** aus

„Delete“ – LED: **leuchtet** während eines **Löschvorganges**  
Taster: **löscht alle Fingerabdrücke** (auch Masterfinger)

„Relay 1“, „Relay 2“: LEDs **leuchten** während das **jeweilige Relais** betätigt wird



## 2.10 Sperrmodus (Sperrren/Entsperrren des Terminals)

	<p><b>Sperrung:</b> Wird 5 Mal hintereinander ein nicht eingelernter Finger über den Sensor gezogen (rote LED leuchtet), so wechselt das Gerät in einen Sperrmodus. Hierdurch wird verhindert, dass unbefugte Personen sich ungestört Zutritt verschaffen können Ist das Gerät im Sperrmodus, so wird dies durch Blinken der roten LED angezeigt. Der Sperrmodus ist zunächst zeitlich begrenzt. Nach weiteren 5 Fehlversuchen verlängert sich jeweils die Sperrzeit (Sperrintervalle: 1 Minute, 5 Minuten, 30 Minuten, 1 Stunde, danach Dauersperrung)</p>
 <p>Masterfinger</p>	<p><b>Entsperrung:</b> Der Sperrmodus kann vorzeitig beendet werden, indem 2 Mal direkt nacheinander ein eingelernter Finger (Master- oder Benutzerfinger) über den Sensor gezogen wird</p>

### 3 Funktionen in Verbindung mit dem Programmiergerät

Jedes Drücken einer Taste wird durch kurzes aufleuchten der grünen LED optisch angezeigt. Leuchtet nach dem Drücken einer Taste die grüne LED nicht auf, wiederholen Sie die Eingabe.

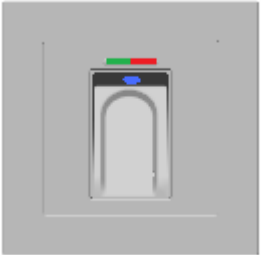

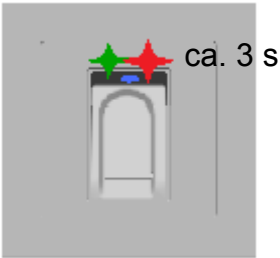
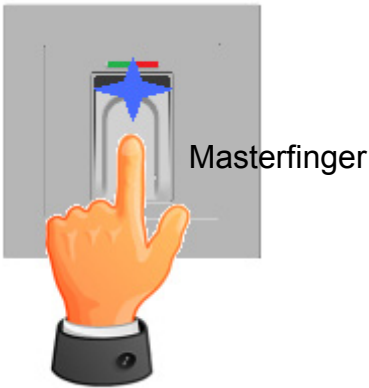
#### 3.1 Abkürzungen und Tastenbelegungen des Programmiergeräts:

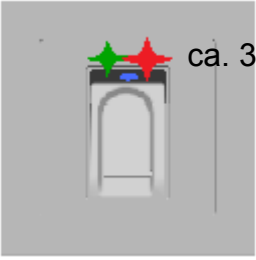
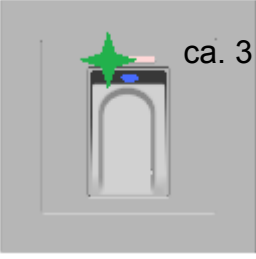
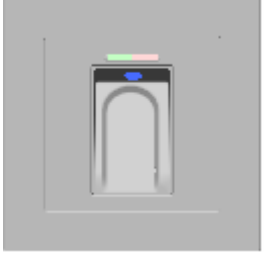
- MF = Masterfinger
- E** = Enroll (Finger aufnehmen)
- D** = Delete (Finger löschen)
- DA** = Delete All (Alle Löschen, inkl. Masterfinger)
- H = Security (High), M = Security (Medium), L = Security (Low)
- RT = Relais-Schaltzeit
- B = Block (Sperren von IDs)
- UB = Unblock (Entsperren von IDs)



Funktion	Beschreibung	Vorgehensweise
Masterfinger einlernen	Verwaltungsfinger festlegen	Auslieferungszustand → 3x Masterfinger einlernen
Benutzerfinger einlernen	Scannen von Benutzerfinger, verbunden mit einer ID	MF → <b>E</b> → ID → <b>OK</b> → Benutzerfinger scannen → MF
Identifikation		Benutzerfinger scannen
Löschen eines Benutzerfingers	individuelles Löschen über die ID	MF → <b>D</b> → ID → <b>OK</b> → MF
alle Finger löschen (Reset)	Zurücksetzen zum Initialzustand	MF → <b>DA</b> → MF
Einstellen der Sicherheitsstufe	Security (High, entspricht 5- stelligem PIN-Code)	MF → <b>H</b> → <b>OK</b>
Einstellen der Sicherheitsstufe	Security (Medium, entspricht 4- stelligem PIN-Code)	MF → <b>M</b> → <b>OK</b>
Einstellen der Sicherheitsstufe	Security (Low, entspricht 3- stelligem PIN-Code)	MF → <b>L</b> → <b>OK</b>
Einstellen der Relais-Schaltzeit (nur bei Variante AP/UP)	Relais-Schaltzeit : 1 s bis 60 s	<b>RT</b> → Ziffer(n) → <b>OK</b>
Sperren von IDs	temporäres Sperren von Benutzern (z.B. Gästen)	MF → <b>B</b> → ID → <b>OK</b>
Entsperren von IDs	Entsperren von Benutzern	MF → <b>UB</b> → ID → <b>OK</b>
ID kontrollieren	Überprüfung, ob eine ID bereits vergeben ist	<b>OK</b> → ID → <b>OK</b>
Entsperren des Terminals	Verlassen des Sperrmodus	2x direkt nacheinander einen eingelernten Finger (Master- oder Benutzerfinger) über den Sensor ziehen



### 3.2 Masterfinger einlernen

	<p>Das Gerät ist initialisiert. Die rote + grüne + blaue LED leuchten dauerhaft.</p>
	<p>Den ersten Masterfinger über den Sensor ziehen: Die blaue LED blinkt.</p>
	<p>ca. 3 Sek. warten. Die rote + grüne LED blinken aus und wieder ein. Zwischen den einzelnen Masterfinger-Einlernvorgängen nicht mehr als 60 s. verstreichen lassen, sonst muss das Einlernen wiederholt werden</p>
	<p>Den zweiten Masterfinger über den Sensor ziehen: Die blaue LED blinkt.</p>

	<p>ca. 3 Sek. warten. Die rote + grüne LED blinken aus und wieder ein.</p>
	<p>Den dritten Masterfinger über den Sensor ziehen: Die blaue LED blinkt.</p>
	<p>ca. 3 Sek. warten. Die grüne LED blinkt aus und wieder ein.</p>
	<p>Wurde beim Einlernvorgang ein Finger über den Sensor gezogen und nicht als Masterfinger akzeptiert, so leuchten die rote + grüne LED weiterhin. Der Masterfinger-Einlernvorgang muss wiederholt werden.</p> <p>Wenn alle 3 Masterfinger eingelernt sind, befindet sich das Gerät im Betriebszustand: Nur die blaue LED leuchtet. Es können nun Benutzerfinger eingelernt werden.</p>

### 3.3 Benutzerfinger einlernen (Modus Indexverwaltung)


	<p>Gerät befindet sich im Betriebszustand, nur die blaue LED leuchtet. Masterfinger dürfen <u>nicht</u> als Benutzerfinger eingelernt werden!</p>
<p>Masterfinger</p>	<p>Einen Masterfinger über den Sensor ziehen, rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Taste <b>E</b> (Enrollment) des Programmiergeräts drücken (rechts unten)</li> <li>• Eingabe einer <b>ID</b> zwischen 1 und 150 über die Programmiergerät</li> <li>• Taste <b>OK</b> zur Bestätigung drücken</li> </ul>
	<p>Einen Benutzerfinger über den Sensor ziehen, bei erfolgreichem Einlernen leuchtet die grüne LED.</p> <p>Timeout: 10 s zwischen den einzelnen Benutzerfinger-Einlernvorgängen nicht mehr als 10 s verstreichen lassen, sonst muss das Einlernen wiederholt werden.</p> <p>Es wird empfohlen, einzelne Benutzerfinger 3 Mal einzulernen, um die Wiedererkennungsrate zu optimieren. Bei „schwierigen“ Fingern kann es notwendig sein, denselben Benutzerfinger bis zu 6 Mal einzulernen oder einen anderen Finger als Benutzerfinger zu verwenden.</p>

	<p>Bei nicht ausreichender Qualität des Lesevorgangs leuchtet die rote LED. In diesem Fall den Benutzerfinger-Einlernvorgang wiederholen.</p>
	<p>Das Abschließen des Einlernvorganges erfolgt durch erneutes Einlesen eines Masterfingers. Rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>




### 3.4 Einzelne Benutzerfinger löschen (Modus Indexverwaltung)

	<p>Einen Masterfinger über den Sensor ziehen, rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Taste <b>D</b> (Delete) des Programmiergeräts drücken (links unten), die grüne LED leuchtet auf.</li> <li>• Eingabe der <b>ID</b> des zu löschenden Benutzerfingers</li> <li>• mit Taste <b>OK</b> bestätigen, die grüne LED leuchtet auf</li> </ul>



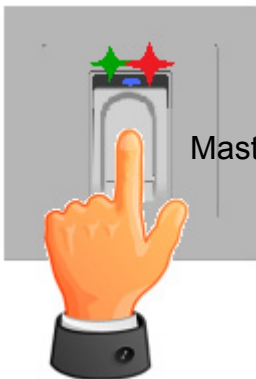

	<p>Das Abschließen des Löschvorganges erfolgt durch erneutes Einlesen eines Masterfingers. Rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>
---	--

### 3.5 Alle Benutzerfinger löschen

	<p>Einen Masterfinger über den Sensor ziehen, rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Taste <b>DA</b> (Delete all) des Programmiergeräts drücken (links oben), die grüne LED leuchtet auf.</li> </ul>
	<p>Das Abschließen des Löschvorganges erfolgt durch erneutes Einlesen eines Masterfingers. Rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>

	<p>Anschließend befindet sich das Gerät wieder im Auslieferungszustand (rote + grüne + blaue LED leuchten)</p>
---	--



### 3.6 Einstellen der Sicherheitsstufe

 <p>Masterfinger</p>	<p>Einen Masterfinger über den Sensor ziehen, rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>
	<p>Taste H oder M oder L drücken und mit Taste OK bestätigen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Taste L: niedrige Sicherheit (entspricht 3-stelliger PIN-Code Sicherheit)</li><li>• Taste M: mittlere Sicherheit (entspricht 4-stelliger PIN-Code Sicherheit)</li><li>• Taste H: hohe Sicherheit (entspricht 5-stelliger PIN-Code Sicherheit)</li><li>• Rote und grüne LED leuchten 2 mal kurz auf, wenn die Einstellung erfolgt ist</li><li>• Im Auslieferungszustand ist die mittlere Sicherheitsstufe M eingestellt. Die Sicherheitsstufe kann jederzeit neu konfiguriert werden.</li></ul>

### 3.7 Einstellen der Relais-Schaltzeit der Inneneinheit (nur bei Variante AP/UP)

- Taste **RT** drücken
- Ziffer(n) für die Relais-Schaltzeit in Sekunden eingeben (1 bis 60 Sekunden)
- mit Taste **OK** bestätigen
- Im Auslieferungszustand ist die Schaltzeit beider Relais auf 5 Sekunden eingestellt.

### 3.8 Sperren von IDs (Modus Indexverwaltung)

 <p>Masterfinger</p>	<p>Einen Masterfinger über den Sensor ziehen, rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Taste <b>B</b> drücken</li><li>• ID eingeben</li><li>• mit Taste <b>OK</b> bestätigen</li><li>• Alle unter der eingegebenen ID gespeicherten Fingerabdrücke sind nun gesperrt und werden abgewiesen</li><li>• Einzelne IDs können vorübergehend gesperrt werden, ohne dass die eingelernten Fingerabdrücke verloren gehen. Diese können dann später wieder entsperrt werden, ohne dass die entsprechende Person anwesend sein muss, um Ihren Finger nochmals einzulernen.</li></ul>

### 3.9 Entsperren von IDs (Modus Indexverwaltung)

 <p>Masterfinger</p>	<p>Einen Masterfinger über den Sensor ziehen, rote und grüne LED leuchten kurz auf.</p>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Taste <b>UB</b> drücken</li><li>• ID eingeben</li><li>• mit Taste <b>OK</b> bestätigen</li><li>• Alle Fingerabdrücke dieser ID sind wieder freigegeben.</li></ul>

### 3.10 ID kontrollieren (Überprüfung, ob eine ID bereits vergeben ist)

- Taste OK drücken
- die zu überprüfende ID eingeben
- erneut Taste OK drücken
  - Ist die ID bereits vergeben, leuchten beide LEDs (rot und grün) auf
  - Ist die ID noch nicht vergeben, leuchtet nur die rote LED auf.

### 3.11 Zuordnung von ID und Person

**Hinweis:** Es können maximal 150 Finger-Templates gespeichert werden. Mehrere Finger-Templates je ID verringern die Gesamtanzahl der zu speichernden ID's.

ID	Person (Name)	Fingerbezeichnung (Daumen, Zeigefinger,...)
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		
31		
32		
33		
34		
35		
36		
37		
38		
39		
40		

## 4 Bedienung der Codetastatur

Im Auslieferungszustand (Mastercode & Relaiszeit sind auf Werkseinstellung und es wurde noch kein Benutzercode programmiert) leuchten alle 3 LEDs (Rot/Grün/Blau) konstant. Im Lieferumfang ist keine Programmiergerät enthalten, da alle Eingaben über die Codetastatur selbst erfolgen können.

Gewisse Mastercode- bzw. Benutzercode-Kombinationen werden aus Sicherheitsgründen ausgeschlossen. Dies sind regelmäßige Zahlenkombinationen wie 8888, 123456 oder 4321 etc. Die Zifferkombinationen für den Mastercode bzw. den Benutzercode können 4-6-stellig sein.

Jedes Drücken einer Taste wird durch kurzes aufleuchten der grünen LED optisch angezeigt. Leuchtet nach dem Drücken einer Taste die grüne LED nicht auf, wiederholen Sie die Eingabe.

\* = Eingabestart bzw. -Bestätigung  
Mastercode: Verwaltungscod

= Tür öffnen  
Benutzercode: Code zur Türöffnung

Wird 5 Mal hintereinander ein falscher Benutzercode eingegeben, so wechselt das Gerät in einen Sperrmodus. Hierdurch wird verhindert, dass unbefugte Personen sich ungestört Zutritt verschaffen können. Ist das Gerät im Sperrmodus, so wird dies durch Blinken der roten LED angezeigt. Der Sperrmodus ist zunächst zeitlich begrenzt. Nach weiteren 5 Fehlversuchen verlängert sich jeweils die Sperrzeit (Sperrintervalle: 1 Minute, 5 Minuten, 30 Minuten, 1 Stunde, danach Dauersperrung)

Wird zwei Mal hintereinander ein gültiger Benutzercode eingegeben, so wird der Sperrmodus beendet.

### 4.1 Mastercode ändern

*	Geben Sie den aktuellen Mastercode (im Auslieferungszustand ist dies der <b>Werkscod</b> ) ein	*	1	*	Geben Sie den neuen <b>Mastercode</b> ein	* <i>Bei erfolgreicher Änderung blinken die rote und grüne LED für ca. 2 s</i>

**Achtung!** Der Mastercode wird durch das Rücksetzen auf Werkseinstellungen nicht verändert. Falls Sie einen eigenen Mastercode festgelegt haben, so gilt dieser nach dem Reset weiterhin.

## 4.2 Benutzercode setzen/ändern

*	Geben Sie den <b>Mastercode</b> ein	*	2	*	Geben Sie einen <b>Benutzercodeindex [1..20]</b> ein	*
Geben Sie den <b>Benutzercode</b> ein	* <i>Bei erfolgreicher Änderung blinken die rote und grüne LED für ca. 2 s</i>					

## 4.3 Benutzercode löschen

*	<b>Mastercode</b>	*	3	*	<b>Benutzercode-Index 1..20</b>	* <i>Bei erfolgreicher Änderung blinken die rote und grüne LED für ca. 2 s</i>

Alternativ:

*	Mastercode	*	3	*	0	*
Benutzercode	*	Bei erfolgreicher Änderung blinken die rote und grüne LED für ca. 2 s				

4.4 Einstellen der Relais-Schaltzeit der Inneneinheit (nur bei Variante AP/UP)

*	Geben Sie den <b>Mastercode</b> ein	*	4	*	Wählen Sie Relais 1	*
Definieren Sie nun die <b>Schaltdauer</b> in s [1..60]. Die Werkseinstellung beträgt 5s.	*	Bei erfolgreicher Änderung blinken die rote und grüne LED für ca. 2 s				










#### 4.5 Alle Benutzercodes löschen




Bei der Unter- bzw. Aufputz-Variante können Sie über die Inneneinheit einen Reset auf Werkseinstellungen mit der Löschung aller Benutzer-Codes auslösen. Drücken Sie hierzu die Taste „Delete“ bis die rote LED leuchtet. Danach ist das Gerät wieder im Auslieferungszustand (rote + grüne + blaue LED leuchten konstant).


**Achtung!** Der Mastercode wird durch das Rücksetzen auf Werkseinstellungen nicht verändert. Falls Sie einen eigenen Mastercode festgelegt haben, so gilt dieser nach dem Reset weiterhin.

Sie können durch folgende Eingabesequenz alle bisher gespeicherten Benutzer-Codes über die Codetastatur löschen:

						
*	Geben Sie den <b>Mastercode</b> ein	*	0	*	Geben Sie den <b>Mastercode</b> erneut ein	*

#### 4.6 Tür öffnen

	
Geben Sie den <b>Benutzercode</b> ein	Drücken Sie die  -Taste. <i>Bei erfolgreichem Zutritt leuchtet die grüne LED.</i>



BKS GmbH, D-42502 Velbert  
Telefon (02051) 201-0  
Telefax (02051) 201-431  
[www.g-u.com](http://www.g-u.com)

**Hinweis**

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die Gretschn-Unitas GmbH Baubeschläge haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument; ferner übernimmt die Gretschn-Unitas GmbH Baubeschläge keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt auf Lieferung, Leistung oder Nutzung dieses Materials zurückzuführen sind. Dieses Dokument enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Ohne schriftliche Genehmigung der Gretschn-Unitas GmbH Baubeschläge darf dieses Dokument weder vollständig noch in Auszügen kopiert oder in anderer Form vervielfältigt werden.